

MITSUBISHI ELECTRIC CORPORATION
PUBLIC RELATIONS DIVISION
7-3, Marunouchi 2-chome, Chiyoda-ku, Tokio, 100-8310, Japan

ZUR SOFORTIGEN VERÖFFENTLICHUNG Nr. 2996

Bei diesem Text handelt es sich um eine Übersetzung der offiziellen englischen Version dieser Pressemitteilung, die nur als Hilfestellung und Referenz bereitgestellt wird. Ausführliche und/oder spezifische Informationen entnehmen Sie bitte der englischen Originalversion. Im Falle von Abweichungen hat der Inhalt der englischen Originalversion Vorrang.

Presseanfragen

Public Relations Division
Mitsubishi Electric Corporation
prd.gnews@nk.MitsubishiElectric.co.jp
<http://www.MitsubishiElectric.com/news/>

Die Mitsubishi Electric Corporation stellt beim jährlichen Tag der offenen Tür der Forschungs- und Entwicklungsabteilung sieben neue Technologien vor

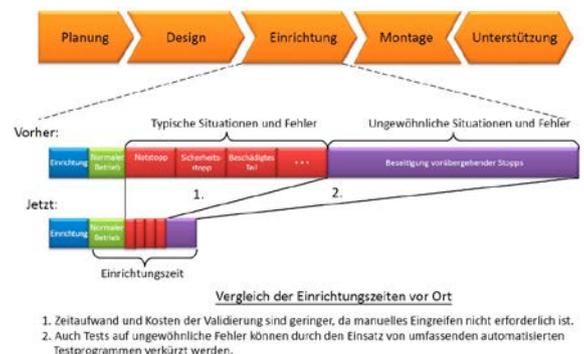
TOKIO, 17. Februar 2016 – Die [Mitsubishi Electric Corporation](http://www.MitsubishiElectric.com) (TOKIO: 6503) kündigte heute im Rahmen ihres jährlichen Tags der offenen Tür der Forschungs- und Entwicklungsabteilung am Hauptsitz in Tokio, Japan, sieben neue Technologien an, die unten weiter ausgeführt werden.

Nr. 2997

Mitsubishi Electric entwickelt Herstellungstechnologie zur virtuellen Validierung

Anpassungszeiten vor Ort werden um bis zu 75 % verkürzt

Das Unternehmen hat eine Herstellungstechnologie der nächsten Generation zur Virtualisierung und Simulation der Bewegungen von Produkten und der Sensordaten der FA-Steuerung entwickelt. Dies ermöglicht eine größere Effizienz beim Einrichten und Austauschen von Fertigungsstraßen sowie eine bis zu 75%ige Verkürzung der Anpassungszeiten vor Ort. Bediener können so Fehler wie den temporären Stopp einer Straße in einer virtuellen Umgebung der FA-Steuerung erzeugen und dann den Betrieb der tatsächlichen Straße entsprechend anpassen.



Vollständiger Text der Mitteilung: <http://www.MitsubishiElectric.com/news/2016/0217-a.html>

Nr. 2998

Mitsubishi Electric entwickelt kompakte KI

Anwendungen für eingebettete Systeme in Fahrzeugen, Robotern und mehr

Das Unternehmen gab heute die Entwicklung eines kompakten KI-Systems mit geringem Speicherplatzbedarf bekannt, das einfach in Geräte für Fahrzeuge, industrielle Roboter und andere Maschinen integriert werden kann, indem die Rechenkosten des Inferenzprozesses gesenkt werden. Dieser Prozess umfasst die Identifizierung, Erkennung und Prognose zur Vorhersage unbekannter Fakten auf Basis bekannter Parameter. So entsteht ein kostengünstiges KI-System, das detaillierte Schlussfolgerungen in hoher Geschwindigkeit in einer äußerst sicheren Umgebung ermöglicht. Die kompakte KI soll in Produkte integriert werden, die voraussichtlich ab 2017 in den Handel kommen.



Vollständiger Text der Mitteilung: <http://www.MitsubishiElectric.com/news/2016/0217-b.html>

Nr. 2999

Mitsubishi Electric entwickelt Onlinetechnologie zur Leistungsdiagnose von Akkusystemen

Ein Beitrag zur effizienteren und umfassenderen Nutzung von Akkus

Das Unternehmen kündigte heute eine neue Onlinetechnologie zur Echtzeit-Diagnose an, mit der Benutzer die Leistung von Akkusystemen einschätzen können. Der Ladezustand eines Akkus kann per Fernzugriff mit einer Genauigkeit von einem Prozent oder besser bestätigt werden. Die Degeneration der Akkukapazität und des Widerstands können überwacht werden, ohne den Akku außer Betrieb setzen zu müssen, was zu effizienterem und umfassenderem Einsatz von Akkusystemen beiträgt. Mitsubishi Electric beabsichtigt, die Technologie in Akkusystemen in Elektro- und Hybridfahrzeugen, Zügen und großen Wind- und Solarenergieanlagen einzusetzen.



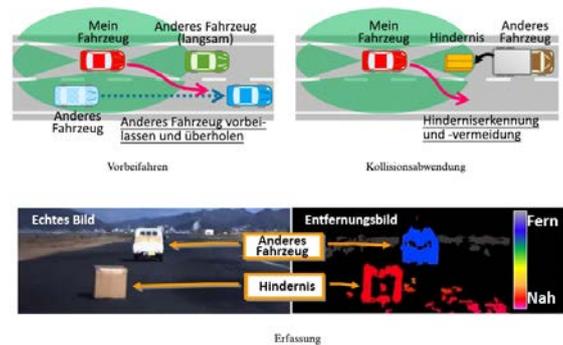
Vollständiger Text der Mitteilung: <http://www.MitsubishiElectric.com/news/2016/0217-c.html>

Nr. 3000

Mitsubishi Electric entwickelt Technologie zur Kollisionsabwendung für fortschrittliche Fahrerassistenzsysteme

Sensoren liefern Daten für Lenkvorgänge beim Vorbeifahren oder Ausweichen und mehr

Das Unternehmen gab heute bekannt, dass es fortschrittliche Fahrerassistenzalgorithmen zum Spurhalten und Vorbeifahren basierend auf Umgebungserfassung und zur Kollisionsabwendung basierend auf Notlenkung entwickelt hat. So stellt das Unternehmen sicher, dass sein umfassendes autonomes Fahrsystem die Level-3-Anforderungen zur Durchführung aller Beschleunigungs-, Lenk- und Bremsmanöver erfüllt, solange das System nicht feststellt, dass der Fahrer die Kontrolle übernehmen sollte. Mitsubishi Electric wird nun verstärkt Versuche in praxisnahen Umgebungen durchführen und strebt damit eine kommerzielle Nutzung an.



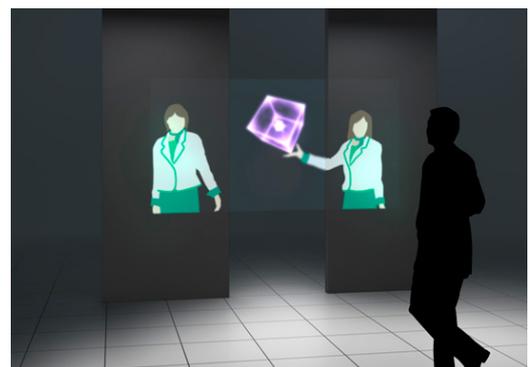
Vollständiger Text der Mitteilung: <http://www.MitsubishiElectric.com/news/2016/0217-d.html>

Nr. 3001

Mitsubishi Electric entwickelt ein „Freiluftdisplay“, das große Bilder in die Luft projiziert

Futuristische visuelle Kommunikationstechnologie mit vielen möglichen Anwendungsgebieten können Realität werden

Das Unternehmen hat ein „Freiluftdisplay“ entwickelt, das Bilder mit einer Diagonale von ungefähr 56 Zoll (886 mm breit und 1.120 mm hoch) in die Luft projiziert. Es gibt eine Vielzahl möglicher Anwendungsgebiete für das Display, und Mitsubishi Electric wird die Entwicklung mit dem Ziel fortführen, die Technologie ab 2020 unter anderem in den Sektoren digitale Beschilderung und Entertainment im Handel verfügbar zu machen.



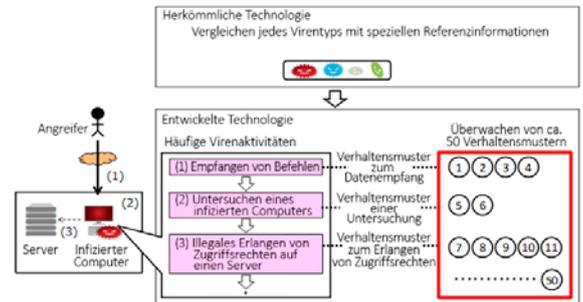
Vollständiger Text der Mitteilung: <http://www.MitsubishiElectric.com/news/2016/0217-e.html>

Nr. 3002

Mitsubishi Electric entwickelt Technologie zur Erkennung von Cyberangriffen

Verhindern von Informationsverlusten durch Überwachen typischer Verhaltensmuster von Viren

Das Unternehmen gab heute die Entwicklung einer Technologie zur Erkennung von Cyberangriffen bekannt, die das Verhalten von Computerviren in 50 unterschiedliche Muster klassifizieren kann. Der aktuelle Bericht zur Internetsicherheit von Symantec besagt, dass jeden Tag eine Million neue Viren verbreitet werden. Die neue Technologie von Mitsubishi Electric bietet die Möglichkeit, sogar zuvor unbekannte Viren durch ihr Verhalten zu entdecken und so Informationsverluste und damit zusammenhängende Schäden zu verhindern.



Vollständiger Text der Mitteilung: <http://www.MitsubishiElectric.com/news/2016/0217-f.html>

Nr. 3003

Mitsubishi Electric entwickelt Roboter zum Managen von 492 Spiegelsegmenten des Thirty Meter Telescope (30-Meter-Teleskop) auf dem Mauna Kea

Der Roboter sorgt für den akkuraten, flexiblen und sicheren Austausch von Spiegelementen

Das Unternehmen gab heute bekannt, dass ein Roboterprototyp für sein Segment-Handling System (SHS, Segment-Managementsystem) fertiggestellt wurde, der die 492 Spiegelsegmente des 30-Meter-Hauptspiegels des Thirty Meter Telescope (TMT®) ersetzen kann, das auf dem Mauna Kea im US-Bundesstaat Hawaii gebaut werden soll.



Vollständiger Text der Mitteilung: <http://www.MitsubishiElectric.com/news/2016/0217-g.html>

###

Über die Mitsubishi Electric Corporation

Mit über 90 Jahren Erfahrung in der Bereitstellung zuverlässiger, hochwertiger Produkte ist die Mitsubishi Electric Corporation (TOKIO: 6503) ein anerkanntes, weltweit führendes Unternehmen in der Herstellung, im Marketing und im Vertrieb von Elektro- und Elektronikgeräten für die Informationsverarbeitung, Kommunikation, Raumfahrtentwicklung und Satellitenkommunikation, Unterhaltungselektronik, Industrietechnik, den Energie- und Transportsektor sowie Gebäudeanlagen. Im Sinne seiner Unternehmensphilosophie „Changes for the Better“ und Umwelterklärung „Eco Changes“ setzt sich Mitsubishi Electric als globales, im Umweltschutz führendes Unternehmen dafür ein, die Gesellschaft mit neuen Technologien zu bereichern. Das Unternehmen verzeichnete konzernweit einen konsolidierten Umsatz von 4.323,0 Mrd. Yen (36,0 Mrd. US-Dollar*) im Geschäftsjahr zum 31. März 2015. Weitere Informationen erhalten Sie unter: <http://www.MitsubishiElectric.com>

*Zum Wechselkurs von 120 Yen für einen US-Dollar, der am 31. März 2015 von der Tokioter Börse angegeben wurde.